

2019

Kurzgeschäftsbericht



Jahresbericht der Stiftungsratspräsidentin für das Geschäftsjahr 2019

Liebe Versicherte

Das letzte Jahr konnten wir äusserst erfreulich abschliessen: unser Deckungsgrad ist von 110.1% auf 119.7% gestiegen, wovon Sie als Versicherte ganz direkt profitieren – in Form einer Zusatzverzinsung von 1%. Ausserdem konnten die Wertschwankungsreserven weiter aufgebaut werden und haben nun 83.0% des Zielwerts erreicht.

Dieses „Polster“ war eine gute Basis für die starken Kursschwankungen an den Aktien- und Obligationenmärkten zu Beginn dieses Jahres aufgrund der Corona-Krise. Natürlich ist noch nicht abzusehen, wie sich die Finanz- und Immobilienmärkte im Laufe des Jahres entwickeln werden, wir sind aber zuversichtlich, dass wir auch das kommende Jahr relativ gut meistern werden.

Aufgrund der Ausnahmesituation der letzten Wochen und dem langfristig viel weitreichenderen Thema des Klimawandels ist eine nachhaltige Lebensweise ins Bewusstsein einer breiteren Öffentlichkeit gerückt.

GEPABU setzt diese Nachhaltigkeit seit über dreissig Jahren in der Auswahl der Anlagen (u.a. Immobilien, Aktien, Obligationen) um. Wir haben den Anspruch, jederzeit erklären zu können, weshalb wir eine Investition aus ethischen, ökologischen und nachhaltigen Überlegungen tätigen. Diese «gute Herstellungspraxis» muss sich aber auch in Form von Rendite auszahlen. Hier wird es anspruchsvoll, weil die GEPABU gegenüber allen Versicherten über Jahrzehnte hinaus ihre Verpflichtungen wahrzunehmen hat. Wir messen uns mit anderen Kassen und unsere Leistungen werden mit Indeces verglichen. Diese Vergleiche über kurze und lange Zeiträume zeigen, dass wir auch mit ethisch korrekten und der Nachhaltigkeit verpflichteten Anlagen mit den Besten mithalten können.

Was heisst das nun konkret, wo legen wir die Gelder an? Es sind beispielsweise Investitionen in Mikrokredite für Firmen in Entwicklungsländern oder die Kapitalbereitstellung für Nachfolgelösungen von nichtbörsenkotierten Schweizer KMU. Wir kaufen aber auch Aktien von grossen Unternehmungen oder investieren in ausländische Immobilien. Auch da wollen wir genau wissen, wie das Geld eingesetzt wird und wie sich diese Firmen nicht nur renditemässig, sondern auch in Bezug auf ein nachhaltiges und ökologisches Geschäftsmodell entwickeln. Damit in der Schweiz die Energiewende gelingen kann, braucht es Investitionen. Deshalb investieren wir auch in Infrastrukturprojekte für eine nachhaltige Energieversorgung der Schweiz.

Trotz zunehmend garstigem Umfeld halten wir am eingeschlagenen Weg fest. Denn als Pensionskasse legen wir die Ersparnisse über Generationen an. Umso mehr fühlen wir uns verpflichtet, die Parameter Ethik, Ökologie, Nachhaltigkeit und Rendite in Einklang zu bringen.

Überzeugter denn je, verfolgen wir weiter das Motto: Ihr Geld tut Gutes, während es für Sie arbeitet!

GEPABU Personalvorsorgestiftung

Elisabeth Bosshart

Stiftungsratspräsidentin

Patric Fuhrmann

Anlagekommission

Bern, 02.05.2020

Vorwort der Geschäftsführung und wichtigste Kennzahlen - 2019

Liebe Versicherte

Das Geschäftsjahr 2019 ist ein gutes Jahr für die GEPABU Personalvorsorgestiftung gewesen. Nebst einem moderaten Wachstum bei der Anzahl an versicherten Personen konnten eine gute Wertentwicklung erzielt, die Reserven deutlich erhöht, ein Zinssatz von 2% an die Versicherten ausgerichtet und die Verwaltungskosten reduziert werden.

Nachdem im letzten Jahr der Deckungsgrad leicht um 1,4% gesunken war, erhöhte er sich um fast 10% auf nun 119.7%. Somit konnten die Wertschwankungsreserven verdoppelt und die damit verbundene Risikofähigkeit erfreulich gesteigert werden.

Nachfolgend eine kurze Zusammenfassung der wichtigsten Daten und Ereignisse:

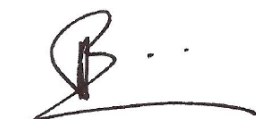
- Die Geschäftsführung wird wie im Vorjahr durch die TreuCons AG wahrgenommen.
- Als Depotbank fungiert wie im Vorjahr die UBS AG, Bern (Global Custodian). Die beiden Vermögensverwalter Hauck & Aufhäuser (Schweiz) AG, Zürich, und die Vontobel Asset Management AG, Zürich, handeln in unserem Auftrag auf der gleichen UBS-Plattform. Die UBS AG erstellt das stets aktuelle Vermögensreporting. In der Vermögensstrategie wurden keine Änderungen vorgenommen.
- Der technische Zinssatz wurde auf Empfehlung des Experten von 2.25% auf 2.0% gesenkt. Die Kosten konnten mit der bereits vorhandenen Rückstellung abgedeckt werden.

Aufgrund der positiven Wertentwicklung der Anlagen im Jahre 2019 erhöhte sich die Bilanzsumme um 19.1 Mio. und beträgt per 31.12.2019 CHF 166.5 Mio.

Die wichtigsten statistischen Zahlen im Überblick:

	2019	2018
Deckungsgrad	119.7%	110.1%
Verzinsung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	2.00%	1.00%
Aktive Versicherte	1'136	1'104
Rentner	91	75
Bilanzsumme	CHF 166.5 Mio	CHF 147.4 Mio
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	CHF 99.7 Mio	CHF 98.4 Mio
Vorsorgekapital Rentner	CHF 25.5 Mio	CHF 18.7 Mio
Technische Rückstellungen	CHF 9.9 Mio	CHF 12.6 Mio
Wertschwankungsreserven	CHF 26.6 Mio	CHF 13.1 Mio
Reservedefizit (siehe Begründung Pkt. 63)	CHF 5.4 Mio	CHF 11.6 Mio

GEPABU Personalvorsorgestiftung



Thomas Bieri
Geschäftsführer



Roland Gerber
Vorsorgeberater

Bern, 14.05.2020

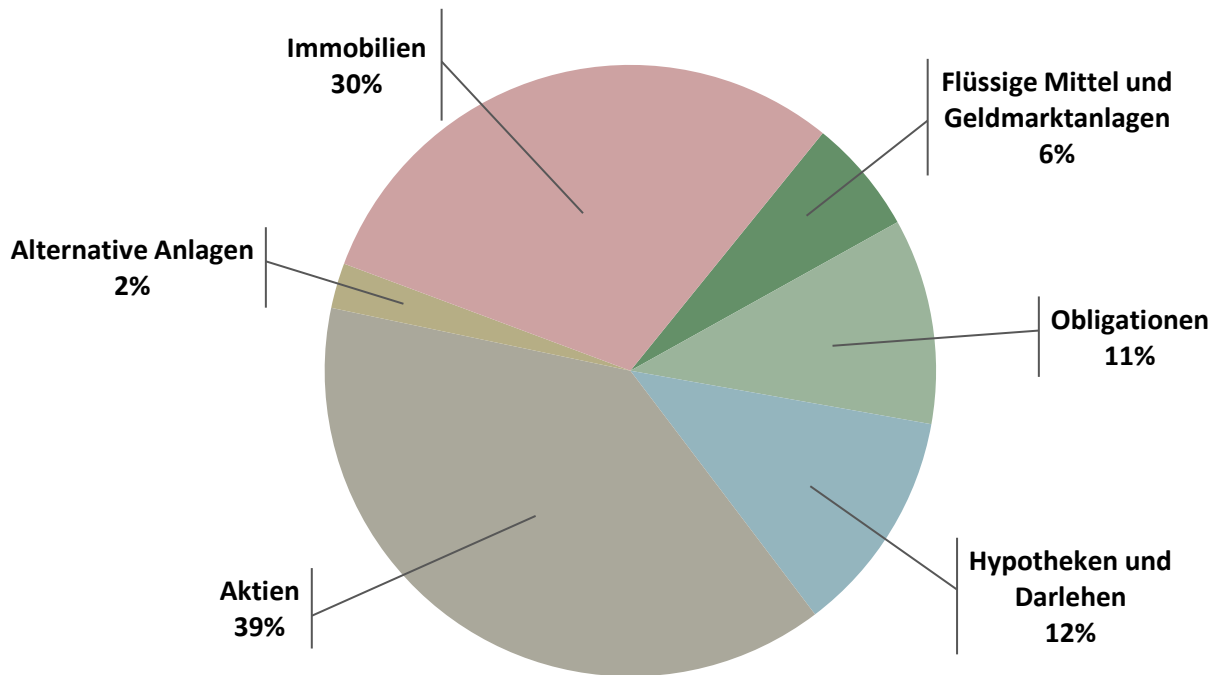
Bilanz auf den 31.12.2019

Bezeichnung	Ziffer	31.12.2019		31.12.2018	
AKTIVEN		CHF	%	CHF	%
Vermögensanlagen		166'433'179	100%	147'297'770	100%
Flüssige Mittel + Geldmarktanlagen	64/65	10'070'274	6%	15'144'828	10%
Forderungen	64/71	748'683	0%	912'311	1%
Kontokorrentforderungen bei angeschlossenen Firmen	64/69	181'138	0%	161'428	0%
Obligationen	64/65	18'029'168	11%	21'872'483	14%
Hypothekaranlagen + Darlehen	64/65	19'700'000	12%	23'207'000	16%
Aktien	64/65	64'006'165	38%	40'148'182	27%
Immobilien und Beteiligungen an Immobiliengesellschaften	64/65	49'929'536	30%	42'134'791	29%
Alternative Anlagen	64/65	3'768'216	2%	3'716'748	3%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	64/72	86'538	0%	109'878	0%
Total Aktiven		166'519'717	100%	147'407'648	100%
PASSIVEN					
Verbindlichkeiten		4'167'349	3%	3'989'197	3%
Freizügigkeitsleistungen + Renten	73	3'073'815	3%	3'026'972	3%
Banken und Versicherungen	65/74	500'000	0%	500'000	0%
Andere Verbindlichkeiten	75	472'941	0%	375'034	0%
Kontokorrentverbindlichkeiten bei angeschl. Firmen	69	120'593	0%	87'190	0%
Passive Rechnungsabgrenzungen	76	47'000	0%	63'600	0%
Arbeitgeber-Beitragsreserven	69	638'703	0%	404'397	0%
Nicht-technische Rückstellungen	78	32'000	0%	36'000	0%
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen		135'022'898	81%	129'819'685	88%
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	52	99'667'191	60%	98'417'269	67%
Vorsorgekapital Rentner	54	25'486'707	15%	18'774'416	13%
Technische Rückstellungen	55	9'869'000	6%	12'628'000	9%
Wertschwankungsreserven	63	26'611'768	16%	13'094'769	9%
Freie Mittel Ende Periode		0	0%	0	0%
Stand zu Beginn der Periode		0	0%	0	0%
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)		0	0%	0	0%
Total Passiven		166'519'717	100%	147'407'648	100%

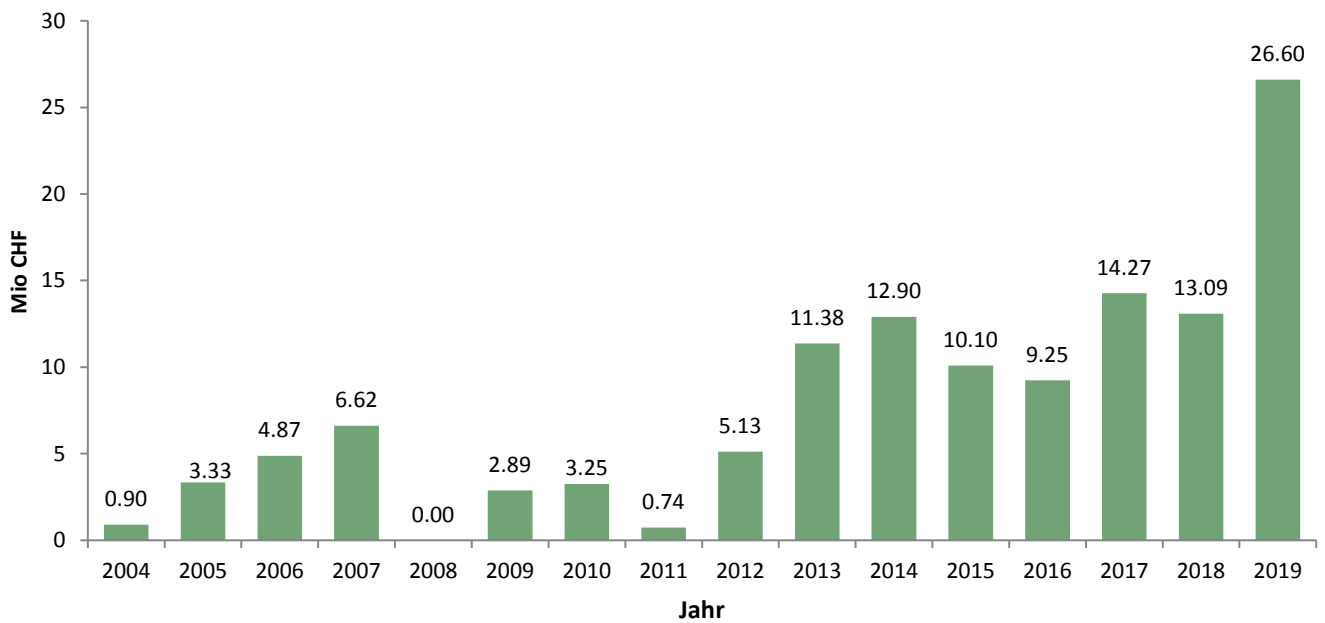
Betriebsrechnung vom 1.1. bis 31.12.2019

Bezeichnung	Ziffer	2019	2018
		CHF	CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		11'241'973	10'102'961
Sparbeiträge Arbeitnehmer		2'998'709	2'913'488
Kostenbeiträge Arbeitnehmer		798'837	776'090
Sparbeiträge Arbeitgeber		3'062'692	2'972'131
Kostenbeiträge Arbeitgeber		817'100	793'245
Bezüge von Arbeitgeberbeitragsreserven zur Beitragsfinanzierung	69	-174'142	-216'880
Beiträge aus Prämienbefreiung		22'227	65'297
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		3'227'221	2'602'722
Einlagen in die Arbeitgeberbeitragsreserven	69	408'448	112'852
Zuschüsse Sicherheitsfonds		80'880	84'017
Eintrittsleistungen		7'353'107	10'220'402
Freizügigkeitseinlagen		6'466'962	10'179'573
Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen		886'145	40'830
Total Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		18'595'080	20'323'364
Reglementarische Leistungen		-3'468'137	-4'720'754
Altersrenten		-1'177'773	-890'164
Hinterlassenenrenten		-83'122	-73'153
Invalidenrenten		-222'118	-161'911
Scheidungsrente		-18'993	0
Uebrige reglementarische Leistungen (Prämienbefreiung)		-22'227	-65'324
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-1'631'457	-3'530'202
Kapitalleistungen im Todesfall		-161'275	0
Rückabwicklung Einkauf		-151'172	0
Austrittsleistungen		-8'128'095	-7'723'561
Freizügigkeitsleistungen		-7'969'720	-7'578'195
Vorbezüge WEF und Auszahlungen Scheidung		-158'375	-145'366
Total Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-11'596'232	-12'444'315
Auflösung / Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-5'437'519	-5'283'342
Auflösung / Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	52	609'604	-4'793'599
Auflösung / Bildung Vorsorgekapital Rentner	54	-6'712'291	-1'789'909
Auflösung / Bildung technische Rückstellungen	55	2'759'000	2'131'000
Verzinsung des Sparkapitals	52	-1'859'527	-934'862
Auflösung / Bildung von Arbeitgeberbeitragsreserven	69	-234'306	104'028
Versicherungsaufwand		-28'177	-31'636
Versicherungsprämien an Rückversicherer (Stop-Loss-Prämien)		-28'177	-31'636
Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil		1'533'152	2'564'071
Nettoergebnis aus Vermögensanlage		12'502'754	-3'187'850
Erfolg aus Flüssige Mittel + Geldmarktanlagen	67	4'119	-79'831
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-19'649	-25'268
Zins auf Arbeitgeberbeitragsreservekonti		0	-2'422
Erfolg aus Obligationen	67	645'412	-79'659
Erfolg aus Hypothekaranlagen + Darlehen	67	244'906	311'869
Erfolg aus Aktien	67	11'947'059	-3'978'534
Liegenschaftserfolg	67	586'272	1'546'485
Erfolg aus Alternativen Anlagen	67	132'367	125'881
Aufwand für die Vermögensverwaltung	68	-1'037'731	-1'006'372
Auflösung / Bildung nicht-technische Rückstellungen	78	4'000	67'000
Sonstiger Ertrag		11'607	898
Sonstiger Aufwand		2'041	1'512
Verwaltungsaufwand		-536'555	-618'689
Allgemeine Verwaltung	79	-450'827	-539'709
Marketing und Werbung	79	-5'176	-8'972
Makler- und Brokertätigkeit	79	-24'617	-24'773
Revisionsstelle	79	-15'832	-18'741
Experte für berufliche Vorsorge	79	-33'403	-17'878
Aufsichtsbehörde	79	-6'700	-8'616
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve		13'516'998	-1'173'059
Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserven	63	-13'516'998	1'173'059
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss		0	0

Anlagekategorien in %



Wertschwankungsreserve in Mio. CHF



Geschäftsführung

Mit der Geschäftsführung ist die TreuCons AG, Bern, beauftragt. Thomas Bieri (bis 30. April 2020), Moritz Göldi und Roland Gerber sind mit Kollektivunterschrift für die Geschäftsführung zeichnungsberechtigt. Der Stiftungsrat hat die Unterschriftsberechtigung für klar definierte Aufgaben an die Geschäftsführung delegiert.

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat ist das oberste, paritätisch zusammengesetzte Organ der GEPABU. Er besteht aus mindestens 4 Mitgliedern. Am 25.10.2016 fand die Delegiertenversammlung in der «Mühle Hunziken» statt und der Stiftungsrat wurde für die Periode 01.01.2017 bis 31.12.2020 wie folgt gewählt:

Name	Funktion	Vertreter	Amts-dauer
Lorenz Frauchiger	Mitglied	AN	01.01.2017 – 31.12.2020
Michael Kalenberg	Vizepräsident	AN	01.01.2017 – 31.12.2020
Barbara Lehmann-Preisig *	Mitglied	AN	01.01.2017 – 31.12.2020
Rebekka Moser	Mitglied	AN	01.01.2017 – 31.12.2020
Elisabeth Bosshart	Präsidentin	AG	01.01.2017 – 31.12.2020
Patric Fuhrmann *	Mitglied	AG	01.01.2017 – 31.12.2020
Urs Mataré	Mitglied	AG	01.01.2017 – 31.12.2020
Yvan Rielle	Mitglied	AG	01.01.2017 – 31.12.2020

* Mitglied der paritätisch zusammengesetzten Anlagekommission

Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

Seit 01.10.2014 ist die UBS AG, Bern, Depotbank und für das Reporting und die Wertschriftenbuchhaltung zuständig (Global Custodian). Die beiden Vermögensverwalter Hauck & Aufhäuser (Schweiz) AG, Zürich, und die Vontobel Asset Management AG, Zürich, handeln im Auftrag der GEPABU.

Mittels Proxy-Voting stimmt die GEPABU an den einzelnen Generalversammlungen selber ab (entsprechend Art. 22 VegüV). Die Offenlegung des Stimmverhaltens entsprechend Art. 23 VegüV erfolgt mindestens einmal jährlich mittels „Vote Summary Report“ auf der Homepage der GEPABU (www.gep-abu.ch). Die letzte Offenlegung erfolgte für die Periode 01.01.2019 – 31.12.2019.

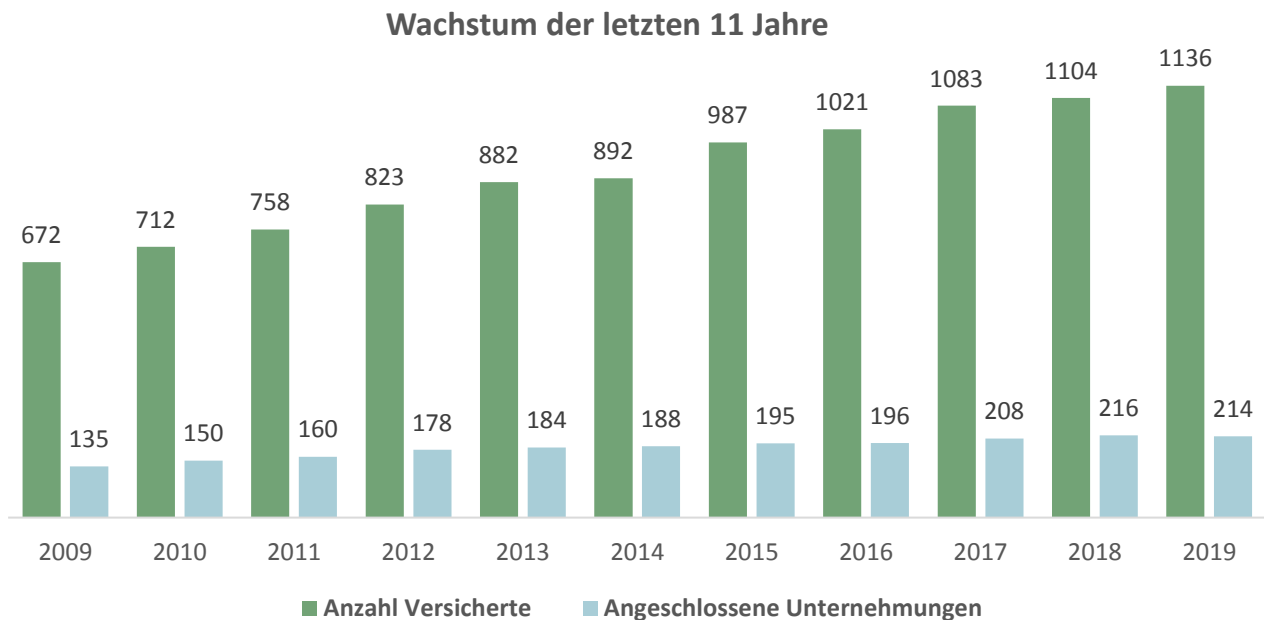
In der Vermögensstrategie wurden grundsätzlich keine Änderungen vorgenommen. Ab dem 01.11.2019 wurden nebst der Währungs- auch Kurs- und Zinsabsicherungen reglementarisch erlaubt.

Das Jahr 2019 war für die Finanzmärkte ein gutes Jahr. Nach den teilweise grossen Verlusten im Vorjahr, konnten in den Wertschriftenanlagen wieder erhebliche Kursgewinne und Dividendenerträge zur Kenntnis genommen werden, was sich entsprechend positiv auf die Wertentwicklung der Anlagen ausgewirkt hat. Weiter haben die Immobilien, sowie die langfristigen Hypotheken und Darlehen, einen positiven Beitrag zur Vermögensentwicklung erbracht.

Die Wertschwankungsreserven konnten weiter geäufnet werden und haben 83% des Zielwertes erreicht.

Versicherte Personen / Angeschlossene Unternehmen

Die Anzahl der angeschlossenen Unternehmungen ist leicht gesunken. Die Anzahl der versicherten Personen nimmt kontinuierlich zu. Trotz stetigem Wachstum setzt der Stiftungsrat weiterhin auf die moderate Zunahme von angeschlossenen Unternehmungen resp. von Versicherten.



Vorsorgepläne

Die GEPABU Personalvorsorgestiftung bietet 10 verschiedene Vorsorgepläne an, welche durch den Arbeitgeber und die Arbeitnehmer finanziert werden. Ziel der umhüllenden Vorsorgepläne ist es, den Versicherten jederzeit eine optimale Vorsorgelösung anzubieten. Dabei wird das Schwergewicht der Vorsorge auf die Risikoabsicherung im Invaliditäts- und Todesfall oder/und den Sparprozess für das Alter ausgerichtet.

Sämtliche Pläne basieren für das Alterssparen auf dem Beitrags- und für die Risiken Invalidität und Tod auf dem Leistungsprimat. Das versicherungstechnische Risiko des Alters trägt die GEPABU selber. Die versicherungstechnischen Risiken Tod und Invalidität trägt sie nur im Ausmass der Erwartungswerte selber; hier besteht für einen allfälligen Überschaden eine Stop-Loss Rückversicherung bei SwissLife.